

Produktname: SMAD5 Maus-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMM80936**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	monoklonaler Maus-Antikörper
Host	Maus
Anwendung	WB,IHC,ICC,ELISA,FC
Reaktivität	Mensch, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	Mouse IgG1
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis WB 1:500-1:2000,IHC 1:200-1:1000,ICC 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000,FC 1:200-1:400

tnis

Molekulargewicht 52kDa

Antigen-Informationen

Genname	SMAD5
Alternative Namen	Dwfc; JV5-1; MADH5; DKFZp781C1895; DKFZp781O1323; SMAD5
Gen-ID	4090.0
SwissProt ID	Q99717
Immunogen	Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen SMAD5, exprimiert in E. coli.

Hintergrund

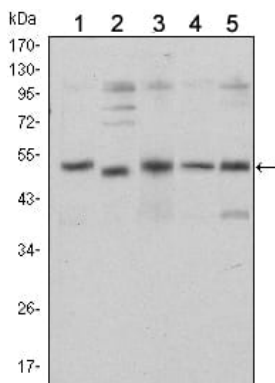
SMAD5 ist ein durch BMP (Knochenmorphogenetische Proteine) Typ-1-Rezeptorkinase aktivierter Transkriptionsmodulator. Es handelt sich um eine rezeptorregulierte SMAD (R-SMAD). SMAD5 ist für die normale Entwicklung des Herz-Kreislauf-Systems

in vivo erforderlich; ein Mangel des SMAD5-Gens führt zum programmierten Zelltod (Apoptose) von Kardiomyozyten.³ Es wurde berichtet, dass eine Hochregulation von SMAD5 die durch eine Helicobacter-pylori-Infektion induzierte Apoptose von Magenepithelzellen vermittelt. Gewebespezifität: Ubiquitär.

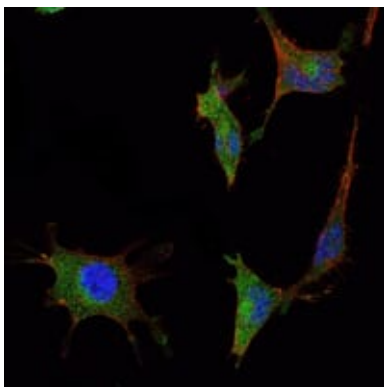
Forschungsbereich

TGF-beta-Signalweg

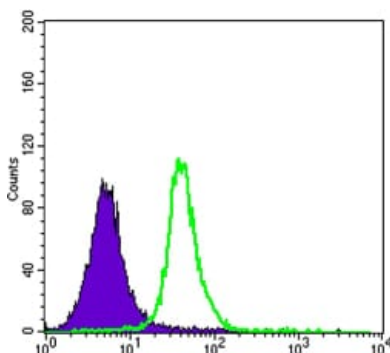
Bilddaten



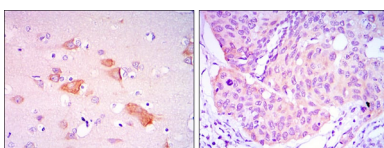
Western-Blot-Analyse mit SMAD5-Maus-mAb gegen HeLa (1), SK-N-SH (2), PC-12 (3), Jurkat (4) und K562 (5) Zelllysate.



Immunfluoreszenzanalyse von NTERA-2-Zellen mit dem Maus-mAb SMAD5 (grün). Blau: Fluoreszierender DNA-Farbstoff DRAQ5. Rot: Aktinfilamente wurden mit Alexa Fluor-555-Phalloidin markiert.



Durchflusszytometrische Analyse von Jurkat-Zellen mit SMAD5-Maus-mAb (grün) und Negativkontrolle (lila).



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten menschlichen Hirngewebe (links) und Lungenkrebsgewebe (rechts) unter Verwendung des SMAD5-Maus-mAb mit DAB-Färbung.

